

	<p>Objekt: Antoninus Pius</p> <p>Museum: Akademisches Münzkabinett der Universität Rostock Schwaansche Straße 3 18051 Rostock 0381 / 498-2782 christian.russenberger@uni- rostock.de</p> <p>Inventarnummer: R784</p>
--	--

Beschreibung

Etwas abgegriffen. Beschnitten.

Vorderseite: Kopf des Antoninus Pius mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Salus in Vorderansicht nach l., mit Spendeschale (patera) in der r. Hand eine Schlange fütternd, die sich an einem Rundaltar hochwindet, in der l. Hand ein Steuerruder, das auf einem Globus ruht.

Verknappt: Ein Teil des Randes wurde weggeschnitten. Dies geschah insbesondere bei Münzen aus Edelmetall.

Zerteilt: Absichtsvolle Teilung (andere Teilung als halbiert oder geviertelt).

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 2.51 g; Durchmesser: 19 mm; Stempelstellung: 11 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	148-149 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Beauftragt	wann	
	wer	Antoninus Pius (86-161)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	

wer Antoninus Pius (86-161)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Italien

Schlagworte

- Antike
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber

Literatur

- Burmeister Nr. 753 (dieses Stück)..
- RIC III Pius Nr. 181.